Geschrieben von: Johannes Engelhardt
Sonntag, den 19. Januar 2014 um 20:08 Uhr

## Kampfsieg gegen Meißen

Im ersten Spiel im Jahr 2014 hatten wir die Zweitvertretung des Tuspo Meißen zu Gast, die Jungs hatten ein sehr guten Saisonstart , aber aus den letzten Spielen nur 1:7 Punkte geholt. Zudem kamen sie mit einer sehr jungen Truppe die fast alle unter 25 Jahren waren. Bei uns halfen in Domenik, Benno,Kalli und Niki wieder 3 Jungs aus der 2. Mannschaft aus. Für Kalli war es das erste Spiel seit langer Zeit. Zudem stand zum 2. mal in dieser Saison Rütze auf dem Spielberichtsbogen, da er aus beruflichen Gründen nur noch am Wochenende in Porta ist. Verhindert war auch Dreische unsere eigentlich Nr.1, der aber hevorragend durch Domenik und später auch durch einen Feldspieler vertreten wurde.

Unser Spiel ging sehr gut los, wir führten schnell mit 3:0 ,5:2, 6:3, und 7:4, aber konnten uns in der ersten Halbezeit nie weiter absetzen. So passierte das , was passieren musste wir schlossen vorne unkonzentriert ab, und kassierten eine Reihe von Tempogegenstößen und überraschenden Würfen, die Domenik nicht alle parieren konnte, trotzdem rettete er uns einige Male den Allerwertesten und so kassierten wir kurz vor der Sirene das 9:9.

In der 2.Halbzeit gingen wir wieder schnell in Führung , führten aber zu Anfang stehts nur mit einem Tor, nach ungefähr 10 Minuten in der 2.Halbzeit stand es 15:13, und dann bekam Domenik eine 2-Minuten Strafe wegen Reklamierens, und es musste Mücke in die Kiste, parierte in 2 Minuten 2 von 3 Würfen auf sein Tor, was eine sehr starke Quote ist ;). Aber Meißen schien das Momentum auf seiner Seite zu haben, und glich unsere Führungstreffer ein ums andere mal bei 15:15, 16:16 und 17:17 aus, danach gingen wir wieder mit 19:17 in Führung, und kassierten wieder einige Anschlusstreffer, beim 19:18, 20:19, 21:20. Aber danach gelangen uns 3 Tore in Folge zur Entscheidung. Das letzte Tor scorte übrigens Kalli von Rechtsaußen bei seinem Comeback, und so endete dieses nervenaufreibende Spiel mit 24:20 für uns.

Fazit: Heute stand eine starke Abwehr und eine starker Torhüter dahinter auf der Habenseite. Daraus resultierten einige Tempogegenstöße , die wir noch konsequenter abschließen müssen, aber das kann man ja noch verbesseren. Der Positionsangriff war heute auch ganz gut, aber es geht noch besser, aber wir haben gewonnen, und das ist das was am Ende zählt.

Aufstellung HSG: Domenik Schäffer 15 Paraden, Ralf Mevert 2 Paraden - Martin Bohnsack 8/2, Tobias Schäfer 5, Johannes Engelhardt 2, Ralf Mevert 2, Jens Utermark 2, Pascal Brüssel 2, Christian Müller 1, Pascal Brinkmeyer 1, Rüdiger Bode, Martin Zintz und Niklas Delius. Als Trainer und Zeitnehmer agierten Ralf Pauser und Maik Grube.